

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Kreistages Friesland am 17.12.2025 im Haus
des Gastes (Kursaal), Zum Hafen 3, 26434 Wangerland-Horumersiel

Beginn: 14:30 Uhr

Ende: 17:48 Uhr

Teilnehmer/innen:

Vorsitzender

Osterloh, Uwe

Mitglieder

Ambrosy, Sven

Bergfeld, Christian

Berner, Christian

Bruns, Isabel

außer TOP 6.5.3

Burgenger, Uwe

Busch, Sigrid

Buß, Manfred

außer TOP 6.4.9

Eilers, Claus

Ender, Anja

Esser, Martina

Funke, Karl-Heinz

Gburreck, Fred

Haesihus, Heiner

Homfeldt, Axel

bis TOP 6.4.10

Janßen, Dieter

Jensen, Katharina

Online-Teilnahme, bis TOP 6.4.5

Just, Janto

Online-Teilnahme, bis TOP 6.5.4

Kaiser-Fuchs, Marianne

Kück, Anke

Kühne, Lars

Lammers, Anke

Möller, Jan Ole

Möller, Siemtje

Online-Teilnahme

Neugebauer, Axel

Ramke, Annika

Ratzel, Gerhard

Recksiedler, Raimund

außer TOP 6.4.14 – 6.5.3

Sudholz, Melanie

Tammen, Reiner

außer TOP 6.5.2 – 6.5.3

Theemann, Hendrik

Wiesner, Jannes

Wilken, Wilhelm

Wittke, Agnes

Zerth, Britta

Online-Teilnahme

Zillmer, Dirk

Teilnehmer/in des JuPa FRI
Osewold, Jonas

Online-Teilnahme

Angehörige der Verwaltung
Desenz, Romina
Duit, Sarah
Eden, Lisa
Neuhaus, Rolf
Niebuhr, Bernd
Janßen, Reent

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Kreistagsvorsitzende Herr Osterloh eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die Kreistagsabgeordneten, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse sowie die Bürgerinnen und Bürger.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Auch die Tagesordnung wird festgestellt.

TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 08.10.2025

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 08.10.2025 wird genehmigt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

TOP 6 Öffentliche Berichte und Vorlagen

TOP 6.1 - aus der Kreisausschuss-Sitzung vom 22.10.2025

TOP 6.1.1 Entscheidung über die Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe 2025 in Höhe von ca. 185.853,26 € im Rahmen einer Eilentscheidung des Kreisausschusses (Eilentscheidung KA) Vorlage: 1177/2025

Kenntnisnahme/Empfehlung:

Der Kreistag nimmt die Entscheidung des Kreisausschusses über die Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe für die Ausschreibung von Planungsleistungen zur Ermittlung und Umsetzung des Raumbedarfs an der Oberschule Bockhorn zu (ca. 185.853,26 €) zur Kenntnis.

TOP 6.2 - aus der Kreisausschuss-Sitzung vom 05.11.2025

TOP 6.3 - aus der Kreisausschuss-Sitzung vom 19.11.2025

TOP 6.3.1 Änderung der Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Feuerschutzes im Landkreis Friesland Vorlage: 1182/2025

Beschluss:

Die Änderung der Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Feuerschutzes im Landkreis Friesland wird befürwortet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP Fortschreibung des Masterplans an Kreisstraßen 2024 bis 2029;
6.3.2 Bauprogramm an Kreisstraßen 2026
 Vorlage: 1208/2025**

Herr KTA Burgenger teilt mit, dass einige Änderungen auf Antrag der Mehrheitsgruppe in den Masterplan eingefügt worden seien und stellt den Antrag nochmals vor. Er betont, dass man das Problem an der Famila-Kreuzung auch lösen könne, indem man den Radweg in einen 2-Wege-Radweg umwandle. Hierfür müsse lediglich ein Schild entfernt werden.

Herr KTA Ratzel fragt, warum das Schild nicht abgebaut werde.

Der Landrat Herr Ambrosy erklärt, dass hierfür die entsprechende Straßenbehörde, hier die Stadt Jever, zuständig sei. Bislang sei entschieden worden, dass ein 2-Wege-Radweg an dieser Stelle das Unfallgeschehen fördern würde. Er würde die Anregung jedoch mitnehmen und sei ebenfalls für eine pragmatische Lösung. Diese müsse aber im Einvernehmen mit der Straßenbehörde gefunden werden.

Beschluss:

Der Fortschreibung des Masterplans Kreisstraßen für 2026 ff. in der vorgelegten Form wird zugestimmt. Die Einstellung der erforderlichen Finanzmittel bleibt der Haushaltsplanung für 2026 vorbehalten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen

Ja:	26
Nein:	6
Enthaltung:	4

**TOP Fortschreibung des Masterplans an Kreisstraßen 2024 bis 2029;
6.3.2.1 Bauprogramm an Kreisstraßen 2026
 Vorlage: 1208/2025/1****Beschluss:**

Der Fortschreibung des Masterplans Kreisstraßen, inklusive des Antrages der Mehrheitsgruppe, für 2026 ff. in der vorgelegten Form wird zugestimmt. Die Einstellung der erforderlichen Finanzmittel bleibt der Haushaltsplanung für 2026 vorbehalten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen

Ja:	26
Nein:	6
Enthaltung:	4

TOP 6.4 - aus der Kreisausschuss-Sitzung vom 03.12.2025

TOP 6.4.1 **Bildung von Wahlbereichen für die Kommunalwahl am 13. September 2026 gem. § 7 Abs. 5 Nds. Kommunalwahlgesetz (NKWG)** Vorlage: 1164/2025

Beschluss:

Für die anstehende Kommunalwahl am 13. September 2026 werden im Wahlgebiet des Landkreises Friesland vier Wahlbereiche wie folgt gebildet:

- I: Varel
- II: Bockhorn und Zetel
- III: Sande und Schortens
- IV: Jever, Wangerland und Wangerooze

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 6.4.2 **Beitritt zum Verbund familienfreundlicher Unternehmen Wesermarsch/Friesland e.V. / Antrag der CDU-Fraktion vom 03.09.2025** Vorlage: 1191/2025

Frau KTA Sudholz stellt den Antrag der CDU-Fraktion vor und erläutert dessen Hintergründe.

Beschluss:

Der Landkreis Friesland tritt dem Verbund familienfreundlicher Unternehmen Wesermarsch/Friesland e. V. zum 01.01.2026 bei.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 6.4.3 **Resolution Tourismusland Niedersachsen stärken** Vorlage: 1213/2025

Beschluss:

Der Resolution „Tourismusland Niedersachsen stärken – prädikatisierte Kommunen nachhaltig unterstützen“ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP **Jugendparlament Friesland: Budgetplanung des Jugendparlaments**
6.4.4 **für die laufende Arbeit im Jahr 2026**
 Vorlage: 1183/2025

Beschluss:

Das Gremium stimmt der Budgetplanung des Jugendparlaments Friesland für die laufende Arbeit im Jahr 2026 zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	29
Nein:	0
Enthaltung:	7

TOP **Umsetzung des Gesetzes zur ganztägigen Förderung von Kindern im**
6.4.5 **Grundschulalter (Ganztagsförderungsgesetz – GaFöG);**
 Schulganztagsferienbetreuung
 Vorlage: 1199/2025

Frau KTA Sudholz erläutert, dass der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung, insbesondere bezüglich der Ferienbetreuung, den Landkreis vor eine große Herausforderung stelle. Es sei eine große Aufgabe, für die jedoch nicht die entsprechenden Mittel zur Verfügung gestellt würden. Dies aus eigenen Mitteln zu stemmen sei jedoch nahezu unmöglich. Somit seien viele Fragen noch offen, welche mit dem Land geklärt werden müssen. Sie bitte hier um einen guten Dialog, ein Konzept und um Unterstützung für die Kommunen.

Der Landrat Herr Ambrosy teilt mit, er unterstütze die Forderung nach Konnexität. Die Ursache hier liege im SGB VIII, welches ein Bundesgesetz sei. Der Bund müsse hier also nachlegen und davon abrücken volle SGB VIII Standards bei der Ferienbetreuung zu fordern. Heute gehe es jedoch um ein Grundkonzept, gemeinsam mit der VHS, mit welchem man die Grundlage mit Rahmenbedingungen stelle.

Frau KTA Busch erklärt, man müsse sich stärker an Bund und Land wenden bezüglich einer Kostenübernahme. In Varel habe man mit den Infoveranstaltungen bereits erste Schritte vorgenommen. Negativ sei hier gewesen, dass man die VHS eingeladen habe, hier aber keine Rückmeldung erfolgt sei.

Herr KTA Funke teilt mit, er könne dies so mittragen, da der Klärungsbedarf adressiert sei. Er könne Frau KTA Busch allerdings nicht zustimmen, da bei den Infoveranstaltungen kaum Personen anwesend gewesen seien. Er kritisiert, dass noch viel ungeklärt sei und schon der normale Schulunterricht in den Grundschulen kaum gewährleistet sei. Auch seien die Eltern besorgt über die Gruppengrößen. Er bezweifle, dass Ganztags der richtige Ansatz sei.

Der Landrat Herr Ambrosy erklärt, dass die VHS unser Dienstleister sei und vermutlich dem Aufgabenträger den Vortritt lassen wolle. Der Start der Ganztagsbetreuung sei für nächstes Jahr Herbst geplant. Gestartet werde zunächst mit der ersten Klasse, jährlich käme dann eine Klassenstufe dazu. Der Landrat Herr Ambrosy weist auf die Qualität des Konzeptes hin und teilt mit, dass man frühzeitig eine qualifizierte Abfrage zur Planung machen werde.

Beschluss:

Den in dieser Vorlage aufgezeigten Vorschlägen der Verwaltung zur Umsetzung der Schulganztagsferienbetreuung wird entsprochen, siehe Ziffer 5 der Vorlage.

Die dem Landkreis verbleibenden Restkosten werden dem Land Niedersachsen in Rechnung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 6.4.6 Änderung der Satzung des Landkreises Friesland über die Gewährung von Entschädigungen an Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich tätige Funktionsträger im Bereich des Brandschutzes
Vorlage: 1179/2025**

Beschluss:

Die vorgeschlagenen Änderungen der Satzung werden befürwortet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 6.4.7 Erneuerung der digitalen Alarmierungsinfrastruktur
Vorlage: 1180/2025**

Beschluss:

Die Ertüchtigung der digitalen Alarmierungsinfrastruktur soll zeitnah umgesetzt werden. Die Kosten werden im Haushalt für das Jahr 2026 veranschlagt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 6.4.8 Variantenvergleich zur baulichen und räumlichen Weiterentwicklung an der BBS Varel
Vorlage: 1181/2025**

Frau KTA Sudholz erläutert, dass dies eine sehr gute Lösung für die BBS Varel sei und betont, dass die Aufenthaltsqualität für die Schülerinnen und Schüler erhalten bleiben müsse.

Der Landrat Herr Ambrosy teilt mit, dass die Bedeutung der Berufsbildenden Schulen unstrittig sei und man zusammen mit der Schule einen stufenweise Bau anstrebe um für eine Entlastung zu sorgen. Man werde versuchen die Aufenthaltsqualität für die Schülerinnen und Schüler zu sichern.

Beschluss:

Der Empfehlung der Verwaltung zur weiteren Planung und Umsetzung der „Variante C“ wird

zugestimmt.

Weiterhin wird geprüft, ob die Aufenthaltsqualität für die Schülerinnen und Schüler während der Pausen- und Freistunden in der Schule für die Übergangszeit verbessert werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 6.4.9 Öffentlicher Personennahverkehr, hier: Anpassung der Allgemeinen Vorschrift zur weiteren Anerkennung des D-Tickets in 2026 und Ergänzung von Vorgaben zur jährlichen Erfassung von Fahrgastzahlen
Vorlage: 1185/2025**

Herr KTA Wiesner teilt mit, dass es ein guter Schritt sei den ÖPNV auszubauen. Es sei wichtig die Fahrgastzahlen zu erfassen. Nicht nur zur Evaluierung, aber auch um zu sehen, wie man den ÖPNV noch verbessern kann.

Herr KTA Burgenger fordert Zählgeräte in den Bussen. Vereinzelt seien diese schon vorhanden, man müsse aber auf möglichst vielen Strecken zählen um die Entwicklung zu beobachten.

Beschluss:

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen. Der anliegende Satzungstext wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	33
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 6.4.10 Fortschreibung des Nahverkehrsplanes; hier: Beschluss der Fortschreibung des Nahverkehrsplanes des Landkreises Friesland für die Jahre 2026 - 2029
Vorlage: 1186/2025**

Beschluss:

Die Fortschreibung des Nahverkehrsplanes wird wie vorgelegt beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen

Ja:	29
Nein:	4
Enthaltung:	1

TOP Interessensbekundungsverfahren zum Bundesprogramm "Sanierung

6.4.11 kommunaler Sportstätten" – Projektauf Ruf 2025/2026 Vorlage: 1188/2025

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt für die in der Vorlage aufgeführten Sportstätten die Projektskizzen im Interessensbekundungsverfahren (Phase 1) für das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ einzureichen.
2. Bei einer Auswahl, der in der Vorlage aufgeführten Sportstätten, in die Phase 2 des Bundesprogramms werden entsprechende Finanzmittel in den Haushaltsjahren bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	33
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP Ergebnisvorstellung des Projektes „Risiko- und Sicherheitskonzept 6.4.12 für KRITIS in Transitkommunen der Metropolregion Nordwest“ Vorlage: 1216/2025

Herr KTA Wiesner teilt mit, dass dieses Konzept eine enorme Bedeutung für die Region habe und man hiermit aktiv an der Um- und Neugestaltung mitwirken könne. Er lobt das Konzept und betont, dass dieses ein guter erster Schritt sei.

Kenntnisnahme/Empfehlung:

Die Ausführung zur Ergebnisvorstellung des Projektes „Risiko- und Sicherheitskonzept für KRITIS in Transitkommunen der Metropolregion Nordwest“ werden zur Kenntnis genommen.

TOP Ergebnisvorstellung des Projektes Resiliente Regionen "Dem 6.4.13 Blackout trotzen" Vorlage: 1217/2025

Frau KTA Sudholz teilt mit, dass ihr die Bevölkerung in der Darstellung fehle. Man brauche hier Transparenz um die Bevölkerung mitzunehmen. Sie mahnt außerdem an, dass Maßnahmen zeitnah umgesetzt werden müssen, da der Ernstfall jederzeit eintreten könne.

Frau KTA Zerth erklärt, dass wenn die Energieversorgungspolitik nicht so katastrophal wäre, müsse man sich um einen Blackout auch keine Gedanken machen.

Herr KTA Theemann teilt mit, dass der Landkreis in besonderem Maße von der Energiewende betroffen sei. Das Konzept sei eine logische Konsequenz darauf. Die technische Ausrüstung sei eine Aufgabe, mit der „wir“ konfrontiert würden. Er freue sich, wenn die Verwaltung im nächsten halben Jahr diese Aufgabe weiter ausarbeite; man sei noch lange nicht am Ziel. Herr KTA Theemann appelliert, diese Informationen in die Gemeindeebene zu tragen, damit „wir“ vorankommen.

Herr KTA Wiesner dementiert Frau KTA Zerths Redebeitrag und erläutert, dass man eine sichere Infrastruktur und eine Vorantreibung von erneuerbaren Energien benötige.

Der Landrat Herr Ambrosy betont, dass selbst bei einem großflächigen Stromausfall die Gefahrenabwehr greife und dies keinen Katastrophenschutzfall darstelle. Die Katastrophenschutzpläne seien aktualisiert worden, auch sei er froh, die Sirenen installiert zu haben.

Herr Neuhaus erläutert, dass durch den jetzt schon fast ausschließlich grünen Strom, im Alltag alles stabil funktioniere. Er erklärt weitere Teile des Konzeptes.

Herr KTA Theemann fragt, ob es hierfür Fördermittel gebe, was Herr Neuhaus verneint.

Kenntnisnahme/Empfehlung:

Die Ausführungen zur Ergebnisvorstellung des Projektes Resiliente Regionen „Dem Blackout trotzen“ werden zur Kenntnis genommen.

TOP 6.4.14 Beschluss der Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes 2025 für den Landkreis Friesland
Vorlage: 1218/2025

Frau KTA Ender teilt mit, dass im Konzept nicht ersichtlich sei, wie die PKV die Einsparung von Treibhausgasen/ eine Klimaneutralität bis 2040 plane. Auch andere Firmen seien nicht berücksichtigt worden.

Beschluss:

Das integrierte Klimaschutzkonzept wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen

Ja:	29
Nein:	2
Enthaltung:	1

TOP 6.5 - aus der Kreisausschuss-Sitzung vom 10.12.2025

TOP 6.5.1 Kooperationspartnerschaft im Rahmen des Modellvorhabens „Kinderfreundliche Landkreise“ des Landkreises Friesland mit dem Verein Kinderfreundliche Kommunen e.V.
Vorlage: 1237/2025

Beschluss:

Die Gremien befürworten die Kooperationspartnerschaft des Landkreises Friesland mit dem Verein Kinderfreundliche Kommunen e.V. für die Dauer des Modellvorhabens „Kinderfreundliche Landkreise“.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	32
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 6.5.2 Änderung der Ehrenordnung zur Verleihung der Friesland-Medaille und des Friesland-Talers

Beschluss:

Das Gremium beschließt die Änderung der Ehrenordnung zur Verleihung der Friesland-Medaille und des Friesland-Talers gemäß dem vorgelegten Entwurf.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	31
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 6.5.3 Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2026
Vorlage: 1221/2025**

Herr KTA Wiesner, Frau KTA Esser, Herr KTA Zillmer und Herr KTA Funke halten Reden zum Haushalt 2026, wobei die Schwerpunkte auf der Dramatik der Finanzlage, trotzdem notwendigen Investitionen und dem Appell an das Land bezüglich einer auskömmlichen Finanzierung liegen.

Herr KTA Zillmer stellt zudem für die CDU-Fraktion den Antrag, auf Streichung der Haushaltsposition der Radvorrangroute zwischen Schortens und Sande. Es gebe auf dieser Strecke bereits einen nutzbaren Radweg, welcher mit wesentlich geringeren Haushaltsmitteln wieder instandgesetzt werden könne.

Zudem beantragt die CDU-Fraktion, dass die Verhandlungen mit den Privatinvestoren unter ein Zeitlimit bis zum 31.03.2026 gesetzt werden, zudem sei zu prüfen, unter welchen Rahmenbedingungen die Frieslandkliniken das MVZ und das AÖZ in Varel eigenständig weiterführen können. Der Fortbestand von Gynäkologie und Geburtsstation werde davon abhängig gemacht, ob durch das Land Niedersachsen eine auskömmliche Weiterfinanzierung (Defizitausgleich) übernommen werde.

Herr KTA Wiesner lobt den Antrag, sieht die starre Frist jedoch als problematisch, da durch den Druck die Gefahr bestehe, dass der Investor abspringe.

Herr KTA Funke teilt mit, dass die Grundausrüstung der Kommunen verbessert werden müsse. Auch er sieht eine enge Frist als schwierig an.

Frau KTA Esser erläutert, dass der Antrag nachvollziehbar sei, es sei jedoch der falsche Zeitpunkt um dem Investor Druck zu machen.

Der Landrat Herr Ambrosy teilt mit, dass das Defizit statt 39 Mio. Euro nun 36,8 Mio. Euro betrage und stellt die weiteren Neuerungen vor. Er sieht eine Frist bis zum 31.03.2026 als unmöglich.

Nach weiterer Diskussion wird zunächst über den Antrag der CDU-Fraktion abgestimmt. Über diesen wird in zwei Punkten abgestimmt:

Der Punkt „Streichung der Haushaltsposition „Radvorrangroute Schortens – Sande““ wird mit 8 Ja-Stimmen, 23 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen abgelehnt.

Der Punkt „Zeitlimit bis zum 31.03.2026 für die Verhandlungen mit einem Privatinvestor“ wird mit 4 Ja-Stimmen und 29 Nein-Stimmen abgelehnt.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über den Haushalt, sowie den Stellenplan.

Beschluss:

Der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan mit Investitionsprogramm und inkl. der anliegenden Anträge der Mehrheitsgruppe für das Haushaltsjahr 2026 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen

Ja:	23
Nein:	10
Enthaltung:	0

TOP **Finanzprognose Stand November 2025**
6.5.4 **Vorlage: 1223/2025**

Kenntnisnahme/Empfehlung:

Die Finanzprognose Stand Ende November wird zur Kenntnis genommen.

TOP **Änderung in der Besetzung der Vertretung des Landkreises Friesland**
6.5.5 **in Ausschüssen außerhalb des Kreistages und in sonstigen**
 Organisationen, denen der Landkreis angehört; hier Ems-Weser-Elbe
 Versorgungs- und Entsorgungsverband (EWE-Verband)
 Vorlage: 1222/2025

Beschluss:

Es wird die vorgeschlagene Änderung in der Besetzung der Vertretung des Landkreises Friesland in Ausschüssen außerhalb des Kreistages und in sonstigen Organisationen, denen der Landkreis angehört, beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	32
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP **Projekte im Rahmen der Strukturhilfemittel Kohleausstieg;**
6.5.6 **Kulturzentrum Pumpwerk**
 Vorlage: 1228/2025

Beschluss:

Der Kreistag befürwortet das vorliegende Projekt und empfiehlt die Antragstellung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	31
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP **Änderung der Geschäftsordnung für den Kreistag, den**
6.5.7 **Kreisausschuss, die Kreistagsausschüsse und die nach besonderen**
 Rechtsvorschriften gebildeten Ausschüsse des Landkreises
 Friesland

Beschluss:

Das Gremium beschließt die Änderung der Geschäftsordnung für den Kreistag, den Kreisausschuss und die nach besonderen Rechtsvorschriften gebildeten Ausschüsse des Landkreises Friesland gemäß dem vorgelegten Entwurf.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	31
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 6.5.8 Prüfbericht des Landesrechnungshofes (LRH) zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG)
Vorlage: 1172/2025**

Kenntnisnahme/Empfehlung:

Der Prüfbericht des Landesrechnungshofes vom 19.02.2025 wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 6.5.9 Überplanmäßige Ausgaben im Fachbereich 51 für das Haushaltsjahr 2025
Vorlage: 1233/2025**

Beschluss:

Das Gremium nimmt die geänderte Ertragslage zur Kenntnis und beschließt die überplanmäßigen Aufwendungen des Fachbereichs 51. Auszahlung im Kalenderjahr 2025.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	31
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 6.5.10 Naturschutzstiftung Friesland-Wittmund-Wilhelmshaven - Satzungsänderung
Vorlage: 1209/2025**

Beschluss:

Der vorgelegten Satzungsänderung der Naturschutzstiftung Friesland-Wittmund-Wilhelmshaven wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	31
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 6.5.11 Erarbeitung eines integrierten Wassermanagements des Landkreises Friesland und der Stadt Wilhelmshaven im Zusammenwirken mit dem

OOWV
Vorlage: 1211/2025

Beschluss:

Der Landkreis Friesland etabliert mit seinen Partnern ein „integriertes Wassermanagement“ und stellt dafür einen Antrag auf Projektförderung nach der „STARK-Richtlinie“.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	31
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 6.5.12 Bürgschaft des Landkreises zu Gunsten der Breitbandfördergesellschaft
Vorlage: 1225/2025

Beschluss:

1. Die Vertreter des Kreistages in der Gesellschafterversammlung der Breitbandfördergesellschaft werden gemäß § 138 Abs. 1 NKomVG angewiesen, den Wirtschaftsplan 2026 – 2029 gemäß Anlage 1 mit der erforderlichen Kreditaufnahme zu beschließen.

2. Der Kreistag gewährt der Breitbandfördergesellschaft Friesland mbH eine modifizierte Ausfallbürgschaft in Höhe von bis zu 3.000.000 € zzgl. Zinsen, Nebenleistungen und Kosten vorbehaltlich der gem. § 121 Abs. 2 NKomVG erforderlichen Genehmigung durch die Kommunalaufsicht des Landes Niedersachsen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja:	31
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 7 Bericht über wichtige Beschlüsse des Kreisausschusses

TOP 8 Anfragen zu den öffentlichen Punkten der Kreistagsausschüsse

TOP 8.1 Jugendhilfeausschuss vom 06.11.2025

TOP 8.2 Ausschuss für Bauen und Mobilität, Katastrophen- und Feuerschutz vom 10.11.2025

TOP 8.3 Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales vom 11.11.2025

TOP 8.4 Ausschuss für Schule, Sport und Kultur vom 17.11.2025

TOP 8.5 Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Abfallwirtschaft vom 18.11.2025

TOP 8.6 Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus vom 20.11.2025

TOP 8.7 Ausschuss für Klimaschutz, Klimafolgenanpassung, Planung und Kreisentwicklung vom 27.11.2025

TOP 8.8 Ausschuss für Finanzen und Digitalisierung vom 01.12.2025

TOP 9 Informationen aus dem Jugendparlament

Herr Osewold vom Jugendparlament Friesland bedankt sich für den Beschluss zur Budgetplanung.

TOP 10 Mitteilungen des Landrates

Herr Neuhaus berichtet, dass der Landkreis bezüglich des Tidebusses aufgefordert worden sei zum Entbindungsantrag der WEB Stellung zu nehmen. In einer Videokonferenz habe die LNVG nochmals deutlich gemacht, dass der vorliegende Entbindungsantrag so nicht ausreichend begründet sei. Der Landkreis habe hier das öffentliche Verkehrsinteresse an der Buslinie deutlich bekundet. Auch habe man deutlich gemacht, dass bei einer Einstellung der Buslinie Gelder benötigt werden würden um ein entsprechendes Taktangebot aufstellen zu können. Eine Entscheidung müsse hier bis zum 31.12.2025 getroffen werden.

TOP 11 Anträge der Fraktionen, Gruppen und Kreistagsabgeordneten

TOP 12 Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

TOP 13 Anregungen und Beschwerden

Herr KTA Funke regt an, sich bezüglich der Thematik um die Gelder, welche Wilhelmshaven aufgrund der neuen Verordnung zur Erhebung der Gewerbesteuer aus Offshore-Windparks erhalten werde, Ostfriesland anzuschließen.

Der Landrat Herr Ambrosy teilt mit, die Anregung mitnehmen zu wollen, er habe am Gespräch mit Ostfriesland teilgenommen, dort habe er auch im Interesse der Städte und Gemeinden vorgetragen.

Frau KTA Busch weist auf einen Artikel in einer Fachzeitschrift zum digitalen Gesundheitsmonitoring hin, welcher ggf. auch für die KTA interessant sei und schlägt vor einen Sachstandsbericht im nächsten Fachausschuss vorzutragen.

Der Landrat Herr Ambrosy nimmt die Anregung an.

Der Vorsitzende Herr Osterloh teilt mit, dass bezüglich des Sitzungsortes der Kreistagssitzungen im nächsten Jahr wieder rotiert werde.

gez. Uwe Osterloh
Kreistagsvorsitzender

gez. Sven Ambrosy
Landrat

gez. Lisa Eden
Protokollführerin